

Punchbyte g-diag Maps

Mobile Karten einfach erstellen



Über g-diag

Punchbyte g-diag fasst als modulares, offenes System verschiedenste Wartungs- und Prüfaufgaben in einer gemeinsamen Datenbank zusammen und ermöglicht damit einen flexiblen und effektiven Einsatz des Außendienstpersonals. Gleichzeitig wird damit eine wesentlich einfachere Disposition von Wartungsaufgaben sichergestellt, da anfallende Aufgaben bereichsübergreifend verwaltet werden können.

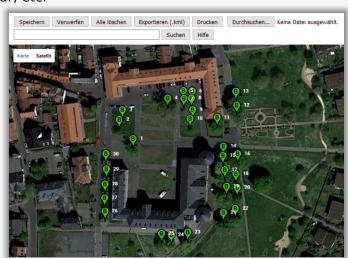
Kartenanwendung

Das Modul **g-diag Maps** ermöglicht das einfache Verorten von Objekten oder Arbeitsorten per Mausklick oder Stift sowiedie Überprüfung und Nachkorrektur von Positionsdaten, die per GPS angelegt wurden. Anstelle eines umfassenden GIS setzt g-diag Maps auf eine einfache und schnelle Bedienung ohne Einarbeitungsaufwand auf Basis von Google Maps.

Verortung und geografische Visualisierung von Objekten

Objekte werden direkt in der Karte neu angelegt oder aus bestehenden GPS-Daten heraus erzeugt. Egal ob neues Objekt oder bestehende GPS-Position, alle Objekte können jederzeit verschoben oder verändert werden. Nach Abschluss der Bearbeitung werden alle neuen Positionsdaten in das entsprechende g-diag Modul übernommen, neue Objekte werden automatisch neu angelegt. Bestehende Positionsdaten werden dabei archiviert, so dass auch nachträglich noch ein Vergleich zwischen GPS-Daten und "per Hand-Verortung" möglich bleibt. Je nach Modul und Objektart zeigen unterschiedlich gestaltete Symbole schon auf den ersten Blick an, welche Objektarten in der Karte zu sehen sind.

Darstellung von Objekten, Anlagen, Baustellen, Schadenssstellen, Straßenmobiliar, etc.









Funktionsumfang

Version Basic

- Verorten von Objekten, Arbeitsorten, Baustellen, Schadensstellen, touristischen Attraktionen, Straßenmobiliar, Straßenbäumen und vielem mehr
- Nutzbar als Digitalisierungstool und als Viewer für Kunden und Bürger
- Ein einheitliches Kartenmodul, nutzbar als Standalone-Software oder mit allen g-diag Fachmodulen
- Alle Kartenfunktionen einfach auf der Kartenbasis von Google Maps nutzen, kein GIS notwendig
- Anzeige von bereits verorteten Objekten aus g-diag heraus in Google Maps, in Google Earth und Open Street Map
- Nachbearbeiten der Objekte in g-diag Maps: Verändern der Position durch Verschieben per Maus oder Stift

Anlegen neuer Objekte in g-diag Maps: Positionierung per Mausklick oder Stift

- Zusätzliche Eingabe von Sachdaten möglich
- Übergabe der Objekte aus g-diag Maps an jedes g-diag Fachmodul: Aktualisierung von Koordinaten bei bestehenden Objekten, Anlegen neuer Datensätze in g-diag Fachmodulen für neue Kartenobjekte
- Neu anlegen, Bearbeiten, Löschen, Importieren und Exportieren von Objekten in der Karte, Speichern der Daten als KML-Datei möglich
- Druckfunktion aus der Karte heraus
- Einfache Nutzung, keine Schulung notwendig
- Mandantenfähig
- Mobiles Arbeiten direkt vor Ort mit Tablet-PC oder Netbook, komplett per Stift bedienbar
- Erfassung auch per Smartphone oder Pad

Version Pro

- Digitalisierung von Punkt-, Linien- und Polygonthemen
- Einbindung von beliebig vielen zusätzlichen Layern als KML-Dateien



Weitere Module

- Baumkontrolle
- Beleuchtung
- Bürgermeldung
- Grünflächen
- Magazin
- Spielplatzkontrolle
- Straßenaufbruch
- Straßenkontrolle

Weitere Module und mehr Informationen im Internet unter

www.g-diag.de

Punchbyte e.K.

Schloßstraße 10 Am Sportfeld 3 35510 Butzbach Fon: +49 - 06033 - 974812 - 0 Fax: +49 - 06033 - 974812 - 90 eMail:info@punchbyte.de www.punchbyte.de

Punchbyte ist Alumni der © GSA Business Incubation Initiative